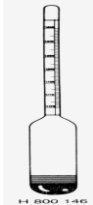


## Hinweise zur Pflege & Wartung von "Tauchbecken und Flutanlagen"

### 1. Kontrolle der Produkte vor der Verarbeitung



**Vor dem Befüllen** eines Tauchbeckens bzw. einer Flutanlage muss das entsprechende Produkt **gut aufgerührt** werden. Nach dem Aufrühren ist die **Viskosität** des Produktes zu **überprüfen**. Dieses geschieht mittels eines Auslaufbechers oder einer Spindel (siehe Merkblatt Nr. 2). Die einzelnen Produktwerte können einer Tabelle entnommen werden (siehe Merkblatt Nr. 2).

### 2. Kontrolle der Viskosität bei der Verarbeitung

**Bei der Verarbeitung** gibt das entsprechende Material große Mengen an Feuchtigkeit ab. Daher sind **Kontrollen am Tauchbecken mind. 1 mal täglich**, Kontrollen an der **Flutanlage mind. 4 mal täglich** durchzuführen. Die gemessene Viskosität wird dann mit der Produkt-Wertetabelle verglichen und ggf. mittels Wasser oder Verdünnung nachgestellt.



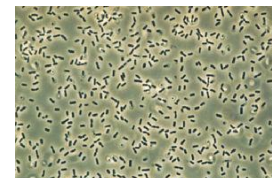
### 3. Kontrolle der Produkte bei der Verarbeitung



Es werden zwangsläufig beim Tauch- bzw. Flutvorgang Fremdstoffe wie Holzstaub, kleine Späne etc. mit in die Anlage eingebracht. **Daher sollte die Produktqualität auf Verunreinigungen überprüft werden.** Verunreinigungen können den Ablauf des Materials empfindlich stören und den späteren "Schleifaufwand" deutlich erhöhen. Für die Überprüfung des Materials auf Verunreinigungen benötigt man eine saubere Glasscheibe. Diese Glasscheibe taucht man in das entsprechende Material und lässt dieses auf der Spitze stehend ablaufen. Ist die getrocknete Oberfläche gleichmäßig und glatt, ist alles in Ordnung. Befinden sich auf der Glasfläche sichtbare und fühlbare Verunreinigungen, muss das Material gesäubert werden. Die Filtersiebe bei Flutanlagen sind dann gegen neue zu ersetzen. Bei Tauchbecken ist Schlamm oder Bodensatz zu entfernen.

### 4. Pflege der Anlage

Bei der Verarbeitung von wässrigen Produkten in Tauchbecken und Flutanlagen ist bei **mangelnder Pflege** ein **Befall von Bakterien** in den heißen, schwülen Sommermonaten keine Seltenheit. Daher sollten die Anlagen regelmäßig (2-3 mal im Jahr) mit Anti Bak gereinigt werden. Verunreinigung des Materials können durch Ein-sendung einer Probe an das Werk in Lönigen festgestellt werden. Nähere Angaben zum Thema Bakterienbefall siehe Merkblatt Nr. 3.



**Bei weiteren Fragen stehen Ihnen unsere für Sie zuständige Fachvertretung sowie der Remmers Technik Service Holzfarben und Lacke jederzeit gerne zur Verfügung.**